

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 10. Januar 2018 (Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 20:00 Uhr)

### TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe Bauanträge
  - 1.1 Bauantrag zum Teilabbruch der bestehenden Lagerräumen und Neubau einer Wohnung, Garagen und Nebenräumen auf Flst.Nr. 49, Geschwend
  - 1.2 Bauantrag zum Umbau einer Wohnung im Obergeschoss, Errichtung neuer Zugang zur Wohnung, Anbau Balkon, Flst. Nr. 114, Todtnau
2. Neubau Mensa: Vorstellung der Außenanlagenplanung, Beratung und Beschlussfassung, Freigabe zur Ausschreibung
3. Sanierung Silberberghalle, Erneuerung textiler Prallwandbelag
4. Neubau Feuerwehrrgerätehaus Muggenbrunn, Umplanung zur Erfüllung der Arbeitsstättenrichtlinie
5. Verschiedenes
  - 5.1 Sitzungstermine Bauausschuss

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Punkt 1**

**Nr. 2**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Punkt 1.1**

**Nr. 3**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Bauantrag zum Teilabbruch der bestehenden Lagerräumen und Neubau einer Wohnung, Garagen und Nebenräumen auf Flst.Nr. 49, Geschwend**

Dem Bauantrag zur Errichtung einer Garage, Nebenräumen sowie einer Wohnung wird vorbehaltlich der Stellungnahme des Ortschaftsrates zugestimmt.

Der Abbruch des vorhandenen Lagerschopfs erfolgt im Kenntnissgabeverfahren. Der Bauausschuss nimmt den Antrag zustimmend zur Kenntnis.

Stadtrat Thomas Baur ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

## Punkt 1.2

### Nr. 4

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Bauantrag zum Umbau einer Wohnung im Obergeschoss, Errichtung neuer Zugang zur Wohnung, Anbau Balkon, Flst. Nr. 114, Todtnau**

Dem Bauantrag zum Umbau der bestehenden Wohnung im Obergeschoss sowie Errichtung eines neuen Zugangs über eine Außentreppe wird zugestimmt. Zudem wird dem Anbau eines Balkons zugestimmt. Durch das Landratsamt Lörrach ist zu prüfen, ob für die fehlende Abstandsfläche von 0,3 m eine Abstandsflächenbaulast eingetragen werden muss oder ob diese aufgrund der Geringfügigkeit nicht erforderlich wird.

Der Bauausschuss nimmt den Bauantrag zustimmend zur Kenntnis.

Stadtrat Thomas Baur ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

## Punkt 2

### Nr. 5

#### **Neubau Mensa: Vorstellung der Außenanlagenplanung, Beratung und Beschlussfassung, Freigabe zur Ausschreibung**

Architekt Thoma stellt die aktuelle Kostensituation für die Außenanlagengestaltung im Zuge des Mensaneubaus Todtnau vor. Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten (u.A. Verlegung Gas, Breitband, Strom) haben sich größere, neu zu befestigende Flächen ergeben. Zudem sollten Sitzgelegenheiten angeboten werden. Zur Diskussion steht desweiteren die Errichtung einer Rampe, die den Zugang von den Stellplätzen zum Eingang der Mensa ermöglicht, ohne das hierzu die Straße befahren werden muss oder durch den barrierefreien Zugang der Schule auf das Eingangsniveau der Mensa gelangt werden muss. In der Kostenberechnung ursprünglich angesetzt wurden Kosten von 84.100 "/netto bei der Annahme von 650 m<sup>2</sup> zu befestigende Fläche. Nach Überarbeitung des Leistungsverzeichnisses hat sich nun eine Fläche von 895 m<sup>2</sup> ergeben. Die Kostenschätzung liegt nun bei 133.000 ". Hierin enthalten sind sowohl die Mehrflächen als auch die Sitzgelegenheiten sowie die Rampe. Die Mehrkosten in der Außenanlage können durch Minderkosten im Bereich der Erd-/Rohbauarbeiten von aktuell 28.000 " kompensiert werden. Die tatsächlichen Mehrkosten bezogen auf die Gesamtmaßnahme liegen somit bei ca. 21.000 "/netto. Der Bauausschuss diskutiert die verschiedenen Ausführungsvarianten und Einsparpotenziale. Die Verwaltung rät die durch das Planungsbüro vorgeschlagenen Flächen zu befestigen, um ein einheitliches Bild für die Schule und somit auch für das Stadtbild zu erhalten. Auch das Anlegen der Rampe wird durch die Verwaltung empfohlen, da die Nutzung der Mensaräumlichkeit in der Zukunft noch unklar ist. Im Falle von Veranstaltungen, die ohne Beteiligung der Schulräumlichkeiten stattfindet, könnte sonst ein barrierefreier Zugang vom Parkplatz nicht gewährleistet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt die Maßnahmen wie vorgeschlagen auszuschreiben. Sollten die Kosten der Ausschreibung wesentlich von den angenommenen Kosten abweichen, wird erneut darüber diskutiert, ob der Auftrag vollständig vergeben werden kann oder dann ggf. Anpassungen stattfinden müssen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 3**

#### **Nr. 6**

#### **Sanierung Silberberghalle, Erneuerung textiler Prallwandbelag**

Die Energetische Sanierung der Silberberghalle nähert sich dem Abschluss. Die voraussichtlichen Endkosten liegen bei rund 849.000 €, bei ursprünglich geplanten Endkosten von 844.000 € (700.000 € Ausgleichstock, 144.000 € Eigenmittel) und einem aktuellen Abrechnungsstand von 779.000 €. In den voraussichtlichen Endkosten sind die bislang noch nicht beauftragte Prallschutzwand in der Halle und die Erneuerung des Fußbodenbelages im Treppenhaus der Halle bereits berücksichtigt.

Für die Sanierung der Prallschutzwände liegt das günstigste Angebot der Fa. SFS bei 19.251 € /brutto. Für die Sanierung des Teppichbodens wurden 10.000 € /brutto angenommen. Angebote für den Teppichboden liegen noch nicht vor.

Die Erneuerung der Prallschutzwand und des Teppichbodens kann erfolgen, sofern das Submissionsergebnis der Küchenausstattung für die Mensa im Kostenrahmen bleibt und dort kein Kostenausgleich erforderlich wird. Sollte ein Kostenausgleich erforderlich sein, wird die Energetische Sanierung der Silberberghalle ohne Prallschutzwand und Teppichboden abgeschlossen. Die Maßnahme wird dann bei rund 820.000 € / brutto abschließen.

Die Auftragsvergabe vorbehaltlich des Submissionsergebnisses Küchenausstattung erfolgt einstimmig.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 4**

#### **Nr. 7**

#### **Neubau Feuerwehrrätehaus Muggenbrunn, Umplanung zur Erfüllung der Arbeitsstättenrichtlinie**

Tagesordnungspunkt 4 wurde vor Beginn der Sitzung abgesetzt.

### **Punkt 5**

#### **Nr. 8**

#### **Verschiedenes**

### **Punkt 5.1**

#### **Nr. 9**

#### **Verschiedenes Sitzungstermine Bauausschuss**

Die Verwaltung schlägt vor die Sitzungstermine des Bauausschusses auf 18 Uhr zu verlegen. Die Änderung soll mit der Einladung zur März Sitzung 2018 umgesetzt werden. Stadtrat Thomas Baur ist skeptisch, ob die frühere Uhrzeit einzurichten ist. Es wird beschlossen es auszutesten und im Falle von zunehmenden Sitzungsversäumnissen wieder zur alten Uhrzeit zurück zu kehren.